



HANSEATISCHES OBERLANDESGERICHT

Der Personalrat der Referendarinnen und Referendare

Stationsfragebogen des Personalrats

Dieser Fragebogen ist anonym.

Um einen Anhaltspunkt über die Aktualität der Bewertung zu erhalten, sollte jedenfalls als Datum eine Zeitspanne von 3 Jahren angegeben werden (z.B. 2005–2007). Die Fragebögen können zu den bekannten Öffnungszeiten des Personalratsbüros eingesehen werden. Die Ausbilder können ebenfalls die sie betreffenden Fragebögen einsehen.

Obwohl keinerlei Verpflichtung besteht, einen Fragebogen auszufüllen, liegt es doch im Interesse aller Referendare, dass möglichst viele Bögen abgegeben werden.

Ausbilder: Frau/Herr

Station:.....

Tel.-Nr. d. Ausbilders:

Ausbildungsstelle:

Von – bis (3-Jahres-Zeitraum)

Anschrift:

1. Arbeitsaufwand/ Woche	ca.	7	6	5	4	3	2	1	Tag(e)
2. Anwesenheitszeiten	ca.	<	40	30	20	10	5	>	Stunden
4. Ausbildungsgespräche	nie								häufig
5. Examensorientierung	gering								sehr groß
6. Praxisorientierung	gering								sehr groß
7. Persönlicher Umgang	schwierig								angenehm
8. Viel gelernt?	nein								ja sehr
9. Interessantes gelernt	eher nicht								ja viel
10. Schwierigkeitsgrad	einfach								anspruchsvoll
11. Andere Referendare?	nein								ja (Anzahl)
12. Vergütung (Anwalt)	keine								hoch
13. Bewertung im Zeugnis	Punkte								
Zeugnisbegründung	knapp								ausführlich
Übereinstimmung mit eigener Einschätzung	eher ja								eher nein

Bitte wenden!



HANSEATISCHES OBERLANDESGERICHT

Der Personalrat der Referendarinnen und Referendare

14. Ausbilderbewertung	ca.								Punkte
15. Würdest Du den Ausbilder weiterempfehlen			ja				nein		

Allgemeine Stellungnahme:

(besonders wichtig, insbesondere zu Ausbildungsschwerpunkten, Gestaltung der Ausbildung, Rücksichtnahme auf persönliche Situation des Referendars, in welchem Maße engagierte sich der Ausbilder für die Ausbildung):